

Obst- und Gartenbauverein Erbach



Quetschebudche

Das Informationsblatt des Obst- und Gartenbauvereins Erbach e.V.

Das war 2017

Das Highlight 2017:

42 Besucher beim theoretischen Teil des Frühjahrs-Schnittkurses und ungefähr genausoviele beim Praxisteil hatten wir noch nie. Der Trend „zurück zur Natur“ scheint auch inzwischen den heimischen Obstgarten erfasst zu haben.



1. März 2017:

Heringe vom Feinsten

Unsere zahlreichen Gäste waren wieder einmal begeistert von der Qualität der Heringe und Kartoffeln. Monika Emser hat sich mit dem Einlegen der Heringsfilets selbst übertroffen.

Zum Kartoffelschälen, Teller herrichten und Servieren musste ein weiteres Duzent Helfer heftig anpacken. Außerdem trugen einige Portionen Wiener Würstchen für die Heringsmuffel zu einem gelungene Abend bei. Zum Glück blieben einige Heringe übrig. Denn am darauffolgenden Tag des Frühjahrsschnittkurses wollten



einige unbedingt nochmal eine Portion haben.



2. und 3. März 2017

Frühjahrsschnitt von Obstbäumen - Ein Kurs in Theorie und Praxis mit Harry Lavall

So etwas hatten wir auch noch nicht: 42 Besucher beim theoretischen Teil des Schnittkurses und ungefähr genauso viele beim Praxisteil. Der Trend „zurück zur Natur“ scheint auch inzwischen den heimischen Obstgarten erfasst zu haben.

Harry Lavall informierte wie gewohnt über alles, was zur Pflanzung und Pflege von Obstbäumen wichtig ist. Im theoretischen Teil zeigte er anschaulich, wie das Wachstum der Bäume bestimmten Regeln folgt. Wer darauf achtet, macht auch beim Schneiden der Bäume alles richtig. Wie das geht zeigte er beim Praxisteil. Dabei legte er besonderen Wert darauf, dass Bäume nicht dauernd



zurückgeschnitten werden sollten, sondern nur dann, wenn es für den Baum und den Ertrag von Nutzen ist. Viele unserer Gäste kamen bereits zum wiederholten Mal, weil man stets Neues hinzu lernen kann.

2. April 2017:

Mitgliederversammlung

55 Mitglieder fanden den Weg zum Vereinsheim zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Der erste Vorsitzende Edgar Emser konnte auch den Präsidenten des Landesverbandes der Gartenbauverein Rheinland-Pfalz/Saarland Clemens Lindemann sowie Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind begrüßen.

Neben den Berichten der einzelnen Spartenleitern fanden auch Neuwahlen statt. Dabei wurden so gut wie alle Mitglieder des Gesamtvorstandes in ihren Ämtern bestätigt. Änderungen ergaben sich nur für wenige Positionen. Siegfried Heib übernahm das Amt des Heimwarts für den verstorbenen Bernhard Donauer. Peter Gluding

wurde anstelle von Siegfried Heib Maschinenwart. Der bisherige Beisitzer Hans Stefan machte die Stelle frei für Klaus Magold. Lediglich das Amt des Kassensführers blieb unbesetzt, nachdem Michael Glutting diese Amt niederlegte. Edgar Emser dankte den ausgeschiedenen Mitgliedern des Gesamtvorstandes für ihre jahrelangen wertvollen Dienste.

Hans Ecker, der die Versammlungsleitung bei der Entlastung des Vorstandes und der Wahl des ersten Vorsitzenden übernahm, stellte den Verein ein gutes Zeugnis aus. Erbach könne stolz auf diesen engagierten Verein sein. Auch Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind lobte die Arbeit der Vereinshelfer.

Anzeige

Elektro Roth

- Elektro-Hausgeräte
- TV / Sound
- Einbauküchen
- Elektroinstallationen
- EDV-Netzwerktechnik
- Telefonanlagen
- Meisterservice
- Kundendienst
- Antennen-/
- Alarmtechnik

Seit über **60 Jahren** setzen wir
alles unter Strom!

Elektro Roth GmbH • Steinbachstraße 51 • 66424 Homburg
Telefon (06841) 77 77 - 10 • Fax (06841) 7 77 71 18 • www.elektro-roth-gmbh.de

8. Mai 2017:

Gärtnermeisterin Katrin Gödtel sprach über Tomaten im Garten

Gärtnermeisterin Katrin Gödtel hielt in unserem Vereinsheim einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Anbau und Sortenwahl von Tomaten im Garten“.

Neben Tipps zur Aufzucht und Pflege

ging es um die Bekämpfung von Krankheiten und Schädlingen.

Katrin Gödtel kultiviert jedes Jahr über 100 Sorten, die die Gärtnermeisterin mit Bildern und kleineren Sortenbeschreibungen vorstellte. Viele Teilneh-

mer nutzten das Angebot, Jungpflanzen verschiedener Sorten zu erwerben.

Auch bei dieser Veranstaltung war unser Vereinsheim schon wieder einmal zu klein.



11. Juni 2017:

Quetschebudchefest - ausverkauft!

Eigentlich waren wir wegen etlicher Konkurrenzveranstaltungen, u.a. eines verkaufsoffenen Sonntags, etwas bange, ob viele Gäste kommen werden. Und dann: Ausverkauft! Bei herrlichem Sommerwetter genossen die Besucher die lockere, gemütliche und luftige Atmosphäre und ließen sich von Harald Keller musikalisch unterhalten. Der OGV sorgte für Gefüllte, Rollbraten, Rost-



würste und Kuchen. Die Rückmeldungen waren durchgehend überaus positiv. Am Ende war alles Essen ausverkauft.







17. Juni 2017:

Sommeriss mit Harry Lavall

Was ist der Unterschied zwischen „Sommerriss“ und „Sommerschnitt“? Wann macht man das eine und wann das andere? Auf diese und viele andere



Fragen gab Harry Lavall, Gartenbau fachberater des Saarpfalz-Kreises den Besuchern unseres Sommerschnittlehrganges Antworten. Nach dem Früh-

jahrsschnitt im Februar entfernte er gekonnt per „Sommerriss“ die überzähligen bzw. unerwünschten jungen Neutriebe der Obstgehölze. Den Sommerschnitt deutete er nur an, da dieser erst im August oder September

stattfinden soll, wenn die Obstbäume „zur Ruhe gekommen sind“. In dem eine knappe Stunde dauernden Kurs erfuhren die Gäste auch viel Interessantes über die Pflanzung und Pflege von Beerensträuchern.

29. Juni und 1. Juli 2017:

Sommerriss bei Regen

Es regnete zwar beim Obstbaumschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Erbach, aber ins Wasser gefallen ist er noch lange nicht. Der Vereinsbaumwart und Buchautor Kurt Kuhn zeigte, wie seine theoretischen Ausführungen in die Tat umgesetzt werden können. Die dem Wetter trotzenen Gäste (unter

ihnen Peter Rummel vom Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz - erster von rechts) nahmen sehr viele



wertvolle Erkenntnisse mit nach Hause.

3. Juli 2017:

Kräuterwanderung in und um den Lehrgarten



Renate Schütz hat uns bei der Kräuterwanderung wieder unzählige Tipps zu Kräutern für die Küche, die Gesundheit und das seelische Wohlbefinden geliefert. Danach saßen wir im Vereinsheim und probieren die selbst gemachten Kräuterköstlichkeiten. Lecker!



4. August 2017:

Prima Einstimmung auf die Kerb: Oldies reißen mit



Musik, die jeder kennt und ins Ohr geht: Oldies aus den 60ern bis 80ern gespielt von Band „High Voltage“ brachte unsere Gäste in Fahrt. Dazu leckere Schwenksteaks mit Kartoffelsalat,



eine Mixgetränke-Bar und fertig war ein gelungener Unterhaltungsabend beim OGV.



7. August 2017:

Unfassbar: Die Kerb platzt aus allen Nähten!

Es ist unglaublich, aber den Text des letzten Jahres kann ich einfach nur wiederholen:

„Im letzten Jahr mussten zahlreiche Gäste trotz der Zelterweiterung in der Sonne sitzen. In diesem Jahr wurde das Zelt nochmals erweitert und zusätzliche Pavillons aufgestellt. Ergebnis: neuer Besucherrekord und wieder standen einige Gäste in der Sonne. Wo führt das noch hin?

Unsere Helfer gaben alles und waren am Ende ausgepowert. Aber es war einfach wieder toll! Ein „Hoch“ auf unseren Musiker Harald Keller, der uns wieder einmal bestens unterhalten hat. Ein weiteres „Hoch“ auf unsere Helfermannschaft, die alles her-

vorragend gemanagt hat. Und schließlich ein „Hoch“ auf das Wetter, das uns mal wieder sehr hold war.“

Es tut uns leid, dass viele Besucher wieder keinen Platz mehr bekommen haben. Einigen Besuchern, die uns in ihrer Mittagspause besucht haben, kam das Essen nicht schnell genug. Aber jeder der fast 300 gleichzeitig anwesenden Personen bekam ab Bestellung innerhalb von 10 Minuten sein Essen - eine logistische Meisterleistung!







17. September 2017:

Tag der offenen Tür - Nicht nur die Kinder hatten ihren Spaß

Zahlreiche Besucher aus nah und fern nutzten unseren Tag der offenen Tür, um sich über unseren Verein und insbesondere den Herstellungsprozess von Apfelsaft zu informieren. Neben Saftverkostungen bot der Verein auch Führungen durch den Obst-



garten an. Für das leibliche Wohl hatte der Verein auch bestens gesorgt. Ab 12



Uhr gab es Erbseneintopf aus der Gulaschkanone, anschließend Kaffee und Kuchen sowie Zwiebelkuchen und Federweißer.





1. Oktober 2017:

Gute Resonanz beim Erntedankfest

Das Erntedankfest 2017 im Thomas-Morus-Haus stieß auf eine gute Resonanz. Der erste Vorsitzende Edgar Emser begrüßte die Gäste und dankte allen Helferinnen und Helfern für ihre geleistete Arbeit.

Im Anschluss vollzog er die Ehrung langjähriger Mitglieder. Diese waren: Clemens Lindemann (Mitte) und Dieter Ecker (2. v.r.) (je 25 Jahre), Adolf Haas (nicht anwesend) und Klaus-Peter Mayer (2. v.l.) (je 40 Jahre). Clemens Lindemann bedankte sich für die Ehrung. Als Präsident des Landesverbandes der Obst- und Gartenbauvereine des Saarlandes

und Rheinland/Pfalz habe er den Verein während seiner Mitgliedschaft zwar nicht durch seine Arbeitskraft unterstützen können, aber er konnte die Bedeutung der Gartenbauvereine in der Bevölkerung ins rechte Licht rücken. Edgar Emser (rechts) bedankte sich bei ihm auch für die finanzielle Unterstützung als Landrat des Saarpfalz-Kreises. Karlheinz Delarber (links, 2. Vorsitzender) überreichte die Geschenke.

Zu den zahlreichen Gästen gesellte sich auch Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind, der ebenfalls ein Grußwort an die Besucher richtete.

Pfarrer Pirmin Weber konnte anschließend eine Spende zur Kirchenrenovierung entgegennehmen.



18. November 2017:

Volles Haus beim Bockbieranstich

Markus Uhl, frischgebackenes Bundestagsmitglied, schlug das Bockbierfass spitzerfrei an und eröffnete damit einen lustigen und harmonischen Abend mit viel Prominenz, schönen Geschichten und lustigen Späßen.

Somit sind zwar die Kleider der Gäste trocken geblieben, aber kaum ein Auge. Denn es wurde viel gelacht. Kein Wunder, dass so manches Foto noch nach



Mitternacht geschossen wurde. Mit



dazu beigetragen haben zwei halbrunde Hochzeitstage und ein hervorragendes Serviceteam. So macht feiern richtig Spaß!

9./10. Dezember 2017:

Erbacher Weihnachtsmarkt

Leckerer „Saumagenburger“, Apfelpunsch mit und ohne Alkohol, diverse Schnäpse, Liköre, das beliebte Schneegestöber und der Quittenzauber lockten wieder viele Gäste des Weihnachtsmarktes an den Stand des OGV.



Wanderungen

Dreimal im Jahr treffen sich Mitglieder zu einer gemeinsamen Wanderung in die Umgebung. Der Weg führte wie gewohnt im Sommer an den Spickelweiher, an Ostern und kurz vor dem Jahreswechsel zur Kehrberghütte, jeweils mit „Tankstopp“ an der Peter-Schulzenhütte. An den Zielorten wurden die Wanderer mit herzhaften Mahlzeiten verwöhnt.



Arbeitseinsatz

Jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr treffen sich ca. 15 Helfer zur Pflege der Obstbäume und der Vereinsanlage. Vom Instandsetzen der Geräte über den Aufbau der Zeltüberdachung bis hin zu Erweiterungsmaßnahmen erstrecken sich ihre Tätigkeiten. Außerdem muss der Bestand im Vereinslokal ständig aufgefüllt werden.

Jährlich fallen hierbei mehr als 2.300 Stunden an. Hierfür danken wir allen

Beteiligte sehr herzlich.

Insbesondere bei der Obstsbaumpflege könnten wir noch mehr Helfer gebrauchen. Wer also Interesse am Gartenbau hat und gerne an der frischen Luft im Dienste der Umwelt arbeitet, kann bei uns gerne mithelfen. Wir würden uns freuen.

Im Anschluss an die Arbeit treffen sich die Helfer im Vereinsheim, um über den Stand der Arbeiten zu beraten.

Wöchentlich im Programm: Betrieb der Gaststätte

Viele Helfer sind auch beim Wirtedienst gefragt. Freitagsabends sind regelmäßig 6 Personen im Einsatz. Sie leisten insgesamt mehr als 1.100 Stunden im Jahr. Jeweils zwei Personen werden sonntags benötigt. Das macht auch noch einmal mehr als 400 Stunden. Ein besonderes Dankeschön gehört daher Siggie Heib und Klaus Magold, welche die Hauptlast des Wirtedienstes getragen haben. Sie und das gesamte Team haben den Freitagabend beim OGV auch 2017 wieder zu einem attraktiven Gemeinschaftserleb-

nis werden lassen und uns gemütliche sonntägliche Frühschoppen beschert. Einige der Helfer sind hier abgebildet.



Mosterei

In der Mosterei wurden in der Apfelsaftsaison 8.448 kg Äpfel angenommen. Zusätzlich wurden 5.605 kg Äpfel auf dem Golfplatz geerntet. Daraus wurden 8.157 Liter Saft und 118 Liter Rohsaft gepresst. Die Apfelsaftsaison ging vom 9. September bis 7. Oktober 2017.

Geholfen haben: Erich Alt, Norbert Brass, Klaus Dejon, Karlheinz Delarber, Jakob Didion, Edgar Emser, Sigi Heib, Lothar Hillekum, Dieter Krauß, Lothar Malz, Lutz Meyer, Kurt Schwarz, Walter Simon, Andreas Spies, Emil Wagner und Peter Gluding.



Brennerei

Entsprechend dem schlechten Erntejahr blieben auch die Anmeldungen von Obstmaischen deutlich hinter dem Vorjahr zurück.

Unter der Leitung von Dieter Krauß wurden in diesem Jahr 6.073 Liter Maische zu 585 Liter 40%igem Branntwein gebrannt, daraus 100 Liter Likör. Unsere Branntweine erlangen bei Branntweinprämierungen regelmäßig sehr gute Platzierungen. 2009 erreichte der Mirabellenbrand und 2012 der Quittenbrand jeweils eine Goldmedaille bei der Prämierung des Verbandes. 2012

und 2016 gab es zudem Silber für den Apfelbrand und 2016 Bronze für Quitte.

Preise gültig ab 1.1.2016

Branntwein	1,0 ltr	0,5 ltr
Apfel	15,-	11,-
Obstler	15,-	11,-
Quitte	15,-	11,-
Erbacher Ouso	15,-	11,-
Kräutergeist	15,-	11,-
Erbacher Kräuterlikör	15,-	11,-
sonstige		
nach Verfügbarkeit	15,-	11,-
diverse Liköre		11,-

Impressum

Herausgeber:
Obst- und Gartenbauverein Erbach
e.V.
Steinbachstraße 64, 66424 Homburg
Telefon: (06841)756213

Text, Satz, Layout, Druck und Fotos:
(wenn nicht gesondert benannt)
Thomas Simon

01/2018

Unser Verein - Daten und Fakten

Stand: 01.01.2018

Mitglieder: 361 (incl. Familienmitglieder)

Mitgliedsbeitrag:

Einzelperson 15 € pro Jahr
Familie 22,50 € pro Jahr

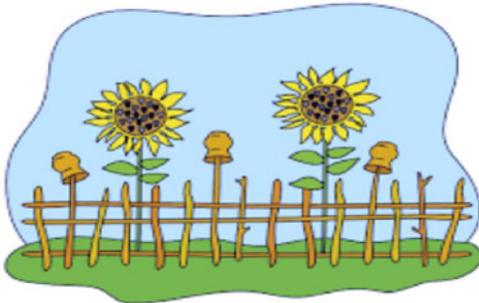
Gesamtvorstand:

1. Vorsitzender Edgar Emser
2. Vorsitzender Karlheinz Delarber
1. Kassenführer vakant
2. Kassenführer Emil Wagner
1. Schriftführer Thomas Simon
2. Schriftführer Lothar Malz

Baumwart
Rosenwart
Heimleiter
Maschinenwart
Gerätewart
Brennereileiter
Elektrowart
Beisitzer

Kurt Kuhn
Karlheinz Delarber
Siggi Heib
Peter Gluding
Karl Roth
Dieter Krauß
Klaus Dejon
Erich Alt
Jakob Didion
Dieter Ecker
Holger Ecker
Christoph Heintz
Karl-Heinz Laenger
Klaus Magold
Peter Simon

Anzeige



Sie arbeiten gerne im Garten und möchten vor Freude über Ihre prächtigen Pflanzen ein Loblied anstimmen..?

Dann zögern Sie nicht, und melden Sie sich bei einem unserer Chöre!

Homepage: www.kreis-chorverband-homburg.de

KREIS-CHORVERBAND



HOMBURG E.V.

Kassenprüfer:
Karl Schindler und
Michael Merscher

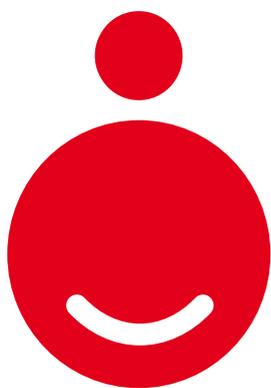
Öffnungszeiten des Vereinsheims:

Sonntags: 10 bis 13 Uhr
und jeden ersten Freitag im
Monat: 18 bis 24 Uhr
in den Sommermonaten
jeden Freitag ab 17 Uhr

Besuchen Sie auch
unsere
Internetseiten auf
www.ogv-erbach.de
oder auf **Facebook**
(www.facebook.com/ogv.erbach)



Lächeln ist einfach.



ksk-saarpfalz.de

Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht

 **Kreissparkasse
Saarpfalz**